

Rieder ist drei Tage Friseur und

RIED/I. Aus Personalmangel sperrt Figaro Hubert Kickinger nur noch Mittwoch bis Freitag auf. Den Rest der Woche „frisiert“ er nun gegenüber Bikes.

Seit 1999 ist Hubert Kickinger selbstständiger Friseur in Ried. Noch vor wenigen Jahren führte er zwei Geschäfte mit 13 Mitarbeitern. Weil sich die Personalsuche immer schwieriger gestaltete, stellte er auf einen Ein-Mann-Betrieb um. „Als dann auch noch Corona dazukam, begann ich mich intensiv für alte Räder zu interessieren. Ich suchte nach meinem ersten Rennrad und rutschte in die Vintage-Szene hinein“, erzählt der 54-Jährige.

Tatsächlich fand der ehemalige Radsportler auch ein

Modell des KTM Formula S aus dem Jahr 1978 und begann, daran zu schrauben. Binnen kurzer Zeit sprach sich in Ried sein Mechaniker-Können herum. Gleichzeitig legte sich Kickinger immer mehr Retro-Bikes zu.

Seine „Räderei“ nimmt am 11. März den Betrieb auf

Das Hobby machte er nun zum Beruf. Am 11. März eröffnet er offiziell die „Räderei“, wo er Samstag, Montag und Dienstag für seine Kunden da sein wird – als Mechaniker und Verkäufer in Personalunion. „Ich habe

Hubert Kickinger hat sich vor 24 Jahren als Friseur selbstständig gemacht.



die Erfahrung von 20 Jahren intensivem Selbststudium an den Rädern“, meint der durchtrainierte Geschäftsmann. Noch immer spult er

im Jahr rund 6000 Kilometer auf dem Drahtesel herunter, trainiert den Radnachwuchs und ist Spinning-Coach in einem Fit-

Sternstein beschneit jetzt digital

BAD LEONFELDEN Skigebiet investiert in topmoderne Anlagen



Foto: Pachner/Jürgen

Am Sternstein setzt man jetzt auf Turmbeschneigung, 20 Geräte wurden erneuert.

Drei Wochen Totalausfall wegen Schneeflaute, 200.000 Euro Einnahmen entgangen: Mit dieser Hypothek startete das Skigebiet Sternstein in Bad Leonfelden in die heurige Saison. Mittlerweile schwingen die Skifahrer wieder auf den

Pisten – deren weißer Belag vorrangig aus modernsten Beschneiungsanlagen stammt. „Wir tauschen sukzessive unsere alten Anlagen gegen digitale Turmbeschneiungsanlagen aus“, sagt Geschäftsführer Gerhard Zettler. 20 der 30 Gerä-

te wurden bereits erneuert. „Mit ihnen haben wir den Stromverbrauch um ein Drittel gesenkt.“ Ziel sei es, künftig das gesamte Skigebiet digital beschneien zu können. Dazu wird im Sommer weiter aufgerüstet, Ziel sind insgesamt 50 Anlagen.

VÖCKLABRUCK

Über Alt-Stadtchef Buch geschrieben

Ein Buch mit dem Titel „WinterWanderWege“ schrieb Günther Hauser. Er folgt dabei den Spuren seines Großvaters Josef Albert Winter, der erster Bürgermeister in Vöcklabruck nach dem 2. Weltkrieg war. Das Buch ist im Rathaus oder im Buchhandel um 20 € erhältlich.

WELS-STADT

Zwei neue Anbieter fürs Handy-Parken

Die Stadt Wels erweitert das Angebot für das Handy-Parken. Ab heute, Donnerstag, können via Handy-App bei drei Anbietern die Parkscheine für die Gebührenzone gelöst werden. Zum Betreiber „Handyparken“ kommen auch noch „Parkster“ und „EasyPark“ neu hinzu.

RIED

20 neue Wohnungen auf Kirchenwirt-Areal

Auf dem Areal des ehemaligen Kirchenwirtes Leitner in Taiskirchen erfolgte der Spatenstich für den Bau von zwölf Miet- und acht Eigentumswohnungen. Mit Ende des Jahres will die Firma Trio Development aus Thalheim bei Wels das Projekt abgeschlossen haben.

SCHÄRDING

Totalsperre der Innkreisautobahn

Wegen Arbeiten in Deutschland muss auch in Suben die A 8, die Innkreisautobahn, gesperrt werden. Von 4. März (20 Uhr) bis 5. März (18 Uhr) wird der Verkehr über die B 149 und B 137 umgeleitet. Die Umleitung ist ab den Anschlussstellen Suben und Pocking beschildert.